

TITK die sportlichste Firma im Städtedreieck

Bei Wettkampf im Saalemaxx Orthopädieschuhtechnik Hampe und Autoprofi distanziert

Rudolstadt (OTZ/TS). Das Thüringer Institut für Textil- und Kunststoff-Forschung (TITK) aus Rudolstadt-Schwarza darf ein Jahr lang von sich behaupten, die sportlichste Firma im Städtedreieck zu sein. Bei dem Wettkampf am Sonntag im Rudolstädter Erlebnisbad Saalemaxx gingen die Jungforscher als Sieger hervor. Auf den Plätzen landeten das Team Orthopädieschuhtechnik Hampe I vor dem Autoprofi.

Das Saalemaxx war im Rahmen des Sport- und Badetages zum nunmehr dritten Mal auf die Suche nach der sportlichsten Firma im Städtedreieck gegangen. Teilnahmberechtigt waren alle Unternehmen, die Stadtverwaltungen und Einrichtungen der Städte Saalfeld, Rudolstadt, Bad Blankenburg und der dazu gehörigen Gemeinden. Ein Team bestand aus mindestens drei und



Das Sieger-Team des TITK mit Stefan Crone, Annett Schmidt, Tobias Rinke, Mario Willig und Sarah Ortelbach. (Foto: Saalemaxx)

maximal fünf Mitarbeitern des Unternehmens, wobei in jedem Wettbewerb immer mindestens eine Frau mit an den Start gehen musste. Die Teams maßen ihre

Kräfte in den Disziplinen Beachvolleyball, Radarschießen, Bogenschießen, Murnel, Rudern, Schlussweitsprung und Schwimmen.

Beim Beachvolleyball gingen Saalemaxx und TITK als Gruppensieger hervor. Das Institutsteam gewann auch im Radarschießen und in der Schwimmstaffel. Beim Bogenschießen hatte Pink Piano die Nase vorn, beim Ruderergometer das Team Saalemaxx, beim Murneln der Autoprofi und beim Schlussweitsprung die Firma Hielscher.

Insgesamt kämpften zehn Teams um den 5,5 kg schweren Wanderpokal, neben den genannten noch Vertretungen der Kreissparkasse, der Ruwo, des Landratsamtes und das Team Hampe II.

Die ersten drei dürfen sich jetzt über einen Gutschein für eine Firmenparty im Saalemaxx freuen. Das TITK kann 500 Euro auf den Kopf hauen, Schuhtechnik Hampe 300 und die Autoprofis 200 Euro.